

§ 43 Bgld. MVKG Verweisung

Bgld. MVKG - Burgenländisches Mutterschutz- und Väter-Karenzgesetz - Bgld. MVKG

⌚ Berücksichtiger Stand der Gesetzgebung: 31.07.2025

(1) Verweisungen in den das Dienst-, Besoldungs- und Pensionsrecht der Landes- und Gemeindebediensteten regelnden Landesgesetzen auf Bestimmungen des Mutterschutzgesetzes 1979 oder des Väter-Karenzgesetzes gelten ab dem in § 44 Abs. 1 angeführten Zeitpunkt als Verweisungen auf die entsprechenden Bestimmungen dieses Gesetzes.

(2) Soweit in diesem Gesetz auf andere Landesgesetze verwiesen wird und nicht ausdrücklich anderes bestimmt ist, sind diese Landesgesetze in ihrer jeweils geltenden Fassung anzuwenden.

(3) Soweit in diesem Gesetz auf Bundesgesetze oder Verordnungen des Bundes verwiesen wird und nicht ausdrücklich anderes bestimmt ist, sind diese in der nachstehend angeführten Fassung anzuwenden:

1. Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB), JGS Nr. 946/1811, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBI. I Nr. 18/2016,
2. Allgemeines Sozialversicherungsgesetz - ASVG, BGBI. Nr. 189/1955, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBI. I Nr. 162/2015,
3. Bauern-Sozialversicherungsgesetz - BSVG, BGBI. Nr. 559/1978, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBI. I Nr. 162/2015,
4. Einkommensteuergesetz 1988 - EStG 1988, BGBI. Nr. 400/1988, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBI. I Nr. 163/2015,
5. Gewerbliches Sozialversicherungsgesetz - GSVG, BGBI. Nr. 560/1978, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBI. I Nr. 162/2015,
6. Mutter-Kind-Pass-Verordnung 2002 - MuKiPassV, BGBI. II Nr. 470/2001, in der Fassung der Verordnung BGBI. II Nr. 420/2013,
7. Zivilprozessordnung - ZPO, RGBI. Nr. 113/1895, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBI. I Nr. 94/2015.

In Kraft seit 01.10.2016 bis 31.12.9999

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at